

Bericht

über die öffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates am Dienstag, 02.11.2021, 18.30 Uhr, in der Keltenhalle der Ortsgemeinde Waldalgesheim

Mitteilungen der Verwaltung

Die aktuellen Stromlieferungsverträge wurden durch die EWR AG zum 31.12.2022 gekündigt. Die Kündigung ist zulässig, da die erste Vertragslaufzeit beendet ist und die Verträge ansonsten eine Verlängerung bis maximal 31.12.2023 erfahren würden. Der Gemeinde- und Städtebund arrondiert aktuell die Situation. Die Gemeinden wurden ebenfalls zeitnah informiert.

Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung weiterer Gesellschafter an der EDG und Verkauf der Gesellschaftsanteile an der Biomasse-Anlage Essenheim GmbH

Auf die vorliegende Beschlussvorlage wurde verwiesen. Diese war bereits in der Sitzung am 13.10.2021 vorgestellt worden und wurde nochmals von Bürgermeister Thorn erläutert. Dem Beschlussvorschlag stimmte der Verbandsgemeinderat mit 20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und einer Enthaltung mehrheitlich zu.

Beratung und Beschlussfassung über eine Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe im Gemarkungsbereich „An der Straße“ der Ortsgemeinde Weiler bei Bingen zur Ausweisung einer Sonderbaufläche mit der Zweckbestimmung „Einzelhandel und Dienstleistungen“ und einer gewerblichen Fläche sowie über die Beauftragung eines Planungsbüros

Es wurde auf die Beschlussvorlage mit Beschlussvorschlag vom 01.10.2021 verwiesen. Inzwischen hat der Gemeinderat der Ortsgemeinde Weiler in seiner Sitzung am 26.10.2021 offiziell den Antrag zur Änderung des Flächennutzungsplanes an die Verbandsgemeinde gestellt. Nach Vorliegen einer positiven landesplanerischen Stellungnahme soll das Planungsbüro Stadt Land Plus mit den Planungsarbeiten bzw. der Umsetzung der geplanten Flächennutzungsplanänderung beauftragt werden. Dem Beschlussvorschlag stimmte der Verbandsgemeinderat einstimmig zu.

Beratung und Beschlussfassung über den Einbau raumluftechnischer Anlagen im Bereich der Grundschulen der Verbandsgemeinde Rhein-Nahe

Zunächst gab der Vorsitzende eine Information bezüglich der Anschaffung von mobilen Lüftungsanlagen. Auf Beschluss des Verbandsgemeinderates hat der Ältestenrat in seiner Sitzung am 25.10.2021 abschließend entschieden, dass 40 mobile Lüftungsanlagen zum Preis von ca. 62.500,00 Euro bestellt wurden. Eine Förderung wurde beantragt, jedoch steht nicht fest, ob diese erfolgen kann. Ansonsten muss die Verbandsgemeinde die Kosten in Gänze übernehmen.

Der Einbau von raumluftechnischen Anlagen war vom Verbandsgemeinderat als notwendig angesehen worden. Die Förderanträge wurden bereits gestellt. Nach den ersten Berechnungen stand

eine Investitionssumme von 3.315.000,00 Euro im Raum, wobei drei Schulen deutlich über den Investitionskosten von 625.000,00 Euro gelegen haben. Einzig die Grundschule Weiler blieb unter diesem Betrag von 625.000,00 Euro.

Bürgermeister Thorn unterbreitete dem Verbandsgemeinderat folgenden Beschlussvorschlag:

Die Gesamtinvestitionen je Schule dürfen maximal 625.000,00 Euro betragen. Damit kann eine maximale Förderung von 500.000,00 Euro je Schule eingehalten werden. Der Eigenanteil der Verbandsgemeinde wäre dann 125.000,00 Euro je Schule. Damit ist sichergestellt, dass alle Klassenräume mit raumluftechnischen Anlagen ausgestattet werden können. Soweit Kosten reduziert werden müssen (Grundschulen Waldalgesheim, Münster-Sarmsheim und Petersackerhof) soll dies in Absprache der Verwaltung und den Schulleitungen erfolgen. Wenn die raumluftechnischen Anlagen gebaut sind, können die mobilen Luftfilter für weitere Räume genutzt werden.

Der Verbandsgemeinderat stimmte diesem Vorschlag einstimmig zu.

Somit können nun die Anpassungen der Kostenberechnungen und Investitionen auf den Weg gebracht werden. Danach können die Ausschreibungen erfolgen. Sollte alles reibungslos gelingen, kann bereits in den Osterferien mit dem Bau begonnen werden. Spätestens jedoch in den Sommerferien 2022 soll mit dem Bau begonnen und abgeschlossen werden.

Bericht des ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten

Den Ratsmitgliedern wurde eine Tischvorlage ausgehändigt, die als Anlage dieser Niederschrift beigefügt ist. Herr Jacobs erläuterte den Inhalt und beantwortete Fragen zu diesem Thema.